

## OZG-Newsletter, Ausgabe November 2021



- [Produktiv nutzbare Online-Verwaltungsleistungen](#)
- [Kurz vor der Fertigstellung bzw. Pilotierung stehende Online-Verwaltungsleistungen](#)
- [Stand des Roll-Outs](#)
- [Setup-Phase für eine Vielzahl neuer OZG-Projekte gestartet](#)
- [Verkehrsrechtliche Anordnung im Freistaat Sachsen nicht flächendeckend digitalisierungsreif](#)
- [Einsichtnahme in das Baulastenverzeichnis bei der Stadt Chemnitz nun online möglich](#)
- [Behindertenbeauftragte des Bundes und der Länder fordern digitale Barrierefreiheit](#)
- [Länder-CIOs formulieren acht Forderungen an die neue Bundesregierung](#)
- [Mehr Transparenz für Bürger durch bundesweites Datenschutz-Cockpit](#)
- [Austausch elektronischer Schriftgutobjekte zwischen Justiz und Bußgeldbehörden in Ordnungswidrigkeiten-Verfahren im Freistaat Sachsen](#)
- [Erfolgreiche Digitalisierung benötigt begleitenden Wandel sowohl in der Verwaltungskultur als auch in der Verwaltungsstruktur](#)
- [Fehlende OZG-Konformität kommunaler Satzungen stellt Umsetzungshemmnis dar](#)
- [Aktueller Umsetzungsstand der einzelnen OZG-Projekte](#)

### RUBRIK: „KURZSTATUS DER KOMMUNALEN OZG-UMSETZUNG“

Wir informieren Sie über die bereits verfügbaren bzw. aus der Entwicklungs- in die Pilotierungsphase übergehenden Online-Verwaltungsleistungen, über den Stand der Roll-Outs der OZG-Produkte sowie über entsprechende Weiterentwicklungen der Produkte.

#### Produktiv nutzbare Online-Verwaltungsleistungen

Alle Online-Verwaltungsleistungen, welche bereits produktiv im Serviceportal Amt24 bzw. im eKOL-KFZ im Einsatz sind, finden Sie im Folgenden aufgeführt. Diese Produkte stehen Ihnen als sächsische Kommune zur Nachnutzung zur Verfügung.

- Gewerbeanzeige gemäß § 14 GewO (*verfügbar seit 03/2020*),
- An-, Ab- und Ummeldung eines Kfz (*verfügbar seit 04/2020*),
- Wunschkennzeichen (*verfügbar seit 04/2020*),
- Feinstaubplakette (*verfügbar seit 04/2020*),
- Wahlschein für Briefwahl (*verfügbar seit 09/2020*),
- Kommunale Corona-Soforthilfe (*verfügbar seit 10/2020*),
- Anmeldung zur Hundesteuer (*verfügbar seit 10/2020*),
- Erstattung Feuerwehrverdienstausfall (*verfügbar seit 12/2020*),
- Anforderung Personenstandsurkunden (Geburts-, Sterbe-, Ehe-, Lebenspartnerschaftsurkunde (*verfügbar seit 12/2020*),
- Ausstellung eines Bewohnerparkausweises (*verfügbar seit 03/2021*),
- Erstantrag (Mietzuschuss) auf Wohngeld (*seit 01.06.21 in Pilotierung*),
- Baumfällgenehmigung (*verfügbar seit 01.11.21*),
- Nutzungszeiten Sportstätten (*verfügbar seit 01.11.21*),
- Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis (*seit 01.09.21 in Pilotierung*).

#### Kurz vor der Fertigstellung bzw. Pilotierung stehende Online-Verwaltungsleistungen

Alle Online-Verwaltungsleistungen, welche in Kürze fertiggestellt bzw. in die Pilotierung auf dem Serviceportal Amt24 gehen, finden Sie im Folgenden aufgeführt:

- Sächsische Ehrenamtskarte (*seit 15.10.21 in Pilotierung, verfügbar ab 01/2022*),
- Sächsischer Landesfamilienpass (*verfügbar ab 02/2022*),
- Kita-Betreuungsplatz (*Pilotierungsbeginn geplant in 12/2021*),
- (Vor-)Anzeige eines Sterbefalls (*Pilotierungsbeginn geplant in 12/2021*),
- Bibliotheksausweis (*Fertigstellung geplant in Q1/2022*),
- Waffenbesitzkarte (*Fertigstellung & Pilotierungsbeginn geplant in 12/2021*),
- Kleiner Waffenschein (*Fertigstellung & Pilotierungsbeginn geplant in 12/2021*),
- Europäischer Feuerwaffenpass (*Fertigstellung & Pilotierungsbeginn geplant in 12/2021*),

- Unterhaltsvorschuss (*Fertigstellung & Pilotierungsbeginn geplant in 12/2021*),
- Anzeige einer selbstständigen Tätigkeit in einem Heil- oder Gesundheitsfachberuf (*Pilotierungsbeginn in 12/2021 geplant*),
- Leichenpass (*Pilotierungsbeginn in 12/2021 geplant*),
- Unbedenklichkeitsbescheinigung bei Feuerbestattung (*Pilotierungsbeginn in 12/2021 geplant*),
- Verlängerung der Bestattungsfrist (*Pilotierungsbeginn in 12/2021 geplant*),
- Ergebnisbericht der zweiten Leichenschau (*Pilotierungsbeginn in 12/2021 geplant*),
- Sondernutzung für Veranstaltungen (*Fertigstellung geplant in Q1/2022*),
- Sondernutzung für Umzug (*Fertigstellung geplant in Q1/2022*).

## Stand des Roll-Outs

(Stand: 11.11.2021)

Online-Antragsassistent verfügbar	Anzahl der Produktiv-Kommunen	Grad der Flächendeckung <sup>1</sup>
Hundesteuer-Anmeldung	47	15 %
Erstattung Feuerwehrverdienstausfall	11	4 %
Gewerbeanzeige	30	10 %
Paket „Personenstandsunterlagen“ - Geburtsurkunde - Sterbeurkunde - Eheurkunde - Lebenspartnerschaftsurkunde	14	6 %
i-Kfz Stufe 3 (Paket Kfz-An-/Ab-/Ummeldung)	10	77 %
Kommunale Corona-Soforthilfe	2	1 %
Beantragung Bewohnerparkausweis	3	1 %
Erstantrag (Mietzuschuss) auf Wohngeld	2	6 %
Nutzungszeiten Sportstätten	2	1 %
Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis	2	5 %

<sup>1</sup> Bezugsgröße: Anzahl der zuständigen Behörden

## Setup-Phase für eine Vielzahl neuer OZG-Projekte gestartet

Für eine Vielzahl neuer OZG-Projekte wurde kürzlich die Setup-Phase, in der sowohl fachlich-inhaltliche und prozessuale als auch technische Anforderungen aufgenommen und abgestimmt werden, gestartet. Zudem wird eine Projektdefinition erarbeitet, eine Produkt-Roadmap aufgestellt, sowie Fachexperten und Testkommunen akquiriert. Bewerben Sie sich als Testkommune für folgende Projekte:

- Bescheinigung in Steuersachen,
- Brauchtums- und Traditionsfeuer,
- Vorkaufrecht bei Grundstücken (Negativzeugnis),
- Erstattung von Verdienstausfall für Einsätze in Katastrophenschutzeinheiten,
- Anzeige einer Geburt,
- Landeserziehungsgeld,
- Forstrechtliche Genehmigungen,
- Anmeldung zur Eheschließung,
- Sozialpass,
- Wohnberechtigungsschein.

## Verkehrsrechtliche Anordnung im Freistaat Sachsen nicht flächendeckend digitalisierungsreif

Die verkehrsrechtliche Anordnung ist eine Anordnung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde, mit der die Straßenbenutzung aus Gründen der Ordnung, Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs geregelt wird. Sie beinhaltet Anweisungen und Auflagen zur Verkehrssicherung für Arbeiten an oder neben Straßen oder Wegen. Sie muss zwingend beantragt werden, wenn sich Arbeiten jedweder Art auf den öffentlichen Straßenverkehr auswirken.

Zuständig als Straßenverkehrsbehörde ist in der Regel der Träger der Straßenbaulast. Im kommunalen Bereich kann dies entweder die Gemeinde oder der Landkreis sein, im staatlichen Bereich ist es der Freistaat.

Über die Komplexität des Themas haben wir bereits ausführlich im OZG-Newsletter Nr. 04/2021 berichtet. Als

Digitalisierungshemmnis hat sich das Fehlen eines sachsenweiten, einheitlichen elektronischen Straßenregisters herauskristallisiert, welches eine eindeutige Verknüpfung zwischen „Straßen-/Wegeabschnitt“ über die „Straßenklasse“ und dem „zuständigem Träger der Straßenbaulast“ ermöglicht. Dies führt dazu, dass auf Basis entsprechender Antragsdaten wie etwa die Angabe eines Straßenabschnitts oder einer Adresse die zuständige Straßenverkehrsbehörde nicht eindeutig ermittelbar ist.

Dieses Digitalisierungshindernis führt dazu, dass das entsprechende Projekt zur Umsetzung eines digitalen Antrages bis zum Vorhandensein eines entsprechenden landeseinheitlichen Registers ausgesetzt wird. Es geht hiermit ein klarer Handlungsauftrag an den Freistaat Sachsen und das hierfür zuständige Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA), im Rahmen der Registermodernisierung ein entsprechendes Register in enger Zusammenarbeit mit den kommunalen Akteuren zu entwickeln und bereitzustellen.

### **Einsichtnahme in das Baulastenverzeichnis bei der Stadt Chemnitz nun online möglich**

Seit Oktober können die Bürger der Stadt Chemnitz einfach, bequem und digital eine Einsichtnahme in das Baulastenverzeichnis über das Serviceportal Amt24 beantragen.

Die neue digitale Verwaltungsleistung ist unter folgendem Link zu erreichen:

<http://www.chemnitz.de/baulastenauskunft>

Mit der Übernahme einer Bauherrenfunktion auf einem Grundstück muss sich der Bauherr auch mit der Frage auseinandersetzen, welche öffentlich-rechtlichen Pflichten mit dem Grundstück einhergehen. Grundsätzlich können nur baurechtliche Sachverhalte Inhalte von Baulasten sein. In jedem Fall sind alle Tatbestände, für die in der sächsischen Bauordnung eine rechtliche Sicherung vorgeschrieben ist, baulastfähig. Einige Beispiele dafür sind:

- die Sicherung von Zufahrten über andere Grundstücke,
- die Sicherung von Abstandsflächen auf anderen Grundstücken,
- die Sicherung von aus Brandschutzgründen notwendigen Abständen auf anderen Grundstücken,
- die Sicherung bauordnungsrechtlich notwendiger Stellplätze (Pkw, Fahrräder) auf anderen Grundstücken

Dies setzt in der Regel eine schriftliche Erklärung des Grundstückseigentümers gegenüber der Bauaufsichtsbehörde voraus. Einmal durch den Grundstückseigentümer abgegebene Erklärungen wirken auch gegenüber dem Rechtsnachfolger (z.B. Erwerber).

Wer ein berechtigtes Interesse darlegt, kann in das Baulastenverzeichnis Einsicht nehmen oder sich Abschriften erteilen lassen. Geregelt ist dies in § 83 Abs. 5 der Sächsischen Bauordnung.

Der Online-Antragsassistent „Baulastenverzeichnis, Einsicht beantragen“ kann von interessierten Kommunen über den Webshop des Zweckverbandes KISA bezogen werden:

<https://shop.kisa.it/online-antragsassistenten/409-onlineantrag-baulastenverzeichnis-einsicht-beantragen.html>

### **RUBRIK: „AKTUELLES“**

#### **Behindertenbeauftragte des Bundes und der Länder fordern digitale Barrierefreiheit**

Zum Abschluss des 62. Treffens der Behindertenbeauftragten des Bundes und der Länder am 14./15. Oktober 2021 in Dresden, haben die Beauftragten des Bundes und der Länder, in Form von „Dresdner Positionen“, Forderungen für einen Koalitionsvertrag für die 20. Legislaturperiode des Deutschen Bundestages verabschiedet. Die Beauftragten fordern, dass bei den Koalitionsverhandlungen die Belange von Menschen mit Behinderungen als Querschnittsthema „umfassende Barrierefreiheit“ in allen Politikfeldern Berücksichtigung finden. Eine Hauptforderung ist hier die digitale Barrierefreiheit.

Im Einzelnen umfassen die „Dresdner Positionen“ 40 konkrete Forderungen. Fachlicher Schwerpunkt des Treffens waren Fragen der digitalen Barrierefreiheit insbesondere in Hinblick auf den laufenden Umsetzungsprozess der Richtlinie (EU) 2016/2102, angereichert mit Fachvorträgen zum Barrierefreiheitsstärkungsgesetz und dem Onlinezugangsgesetz.

Die entsprechende Pressemitteilung ist hier zu finden: <https://medienservice.sachsen.de/medien/news/1029424>

#### **Länder-CIOs formulieren acht Forderungen an die neue Bundesregierung**

Die Chief Information Officer (CIO) als Digitalisierungsbeauftragte der einzelnen Bundesländer richten deutliche digitalpolitische Forderungen an die neue Bundesregierung. Bei der 36. Sitzung des IT-Planungsrats Ende Oktober haben sie einen Katalog mit acht untereinander abgestimmten Forderungen beschlossen. Zusammengefasst wird Folgendes verlangt:

1. Im Rahmen einer Multi-Cloud-Strategie ist eine digitale Verwaltungs-Cloud bereitzustellen, welche auch die Kommunen nutzen können.
2. Die OZG-Umsetzung soll nutzerfreundlicher werden. Dazu müssen die Verwaltungsleistungen priorisiert werden.
3. Eine Finanzierung der OZG-Umsetzung muss auch über 2022 hinaus weitergeführt werden und bis in die kommunale Ebene reichen. Die Digitalisierung der Verwaltungsdienstleistungen endet nicht mit dem Erreichen der

Fristsetzung durch das OZG.

4. Die Föderale IT-Kooperation (FITKO) und die Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT) müssen ein Standard-Regime für Daten und Schnittstellen schaffen, welche idealerweise gesetzlich verankert werden sollen.
5. Künftig dürfen keine Bundesgesetze mit Auswirkungen auf die digitalen Verwaltungsleistungen der Länder und Kommunen mehr verabschiedet werden, für die zum Zeitpunkt der Umsetzung keine geeigneten zentralen IT-Fachverfahren zur Verfügung stehen.
6. Die vertrags- und vergaberechtliche Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen muss im Zuge der Verwaltungsdigitalisierung vereinfacht werden.
7. Es muss eine große Kommunikationsoffensive in Richtung der Bürger gestartet werden, um den großen Informationsbedarf zu digitalen Verwaltungsleistungen in der Bevölkerung zu stillen.
8. Neben einer abgestimmten Steuerung bedarf es zur Umsetzung der Registermodernisierung sowie des Single Digital Gateway (SDG) einer gesicherten Finanzierung durch den Bund.

## **Mehr Transparenz für Bürger durch bundesweites Datenschutz-Cockpit**

Zukünftig können Behörden Daten aus verschiedenen Registern mit Hilfe einer registerübergreifenden Identifikationsnummer (ID-Nummer) der richtigen Person und dem jeweiligen Verwaltungsverfahren eindeutig zuordnen und erforderliche Nachweise im OZG-Kontext direkt untereinander austauschen. In welchem Zusammenhang diese Registerdaten genutzt werden, kann der Bürger künftig über das sogenannte Datenschutz-Cockpit nachvollziehen. Hier können sämtliche Datenübermittlungen, bei denen die ID-Nummer des Bürgers verwendet wurde, digital einsehen werden. Neben den übermittelten Protokoll- und Inhaltsdaten sollen dabei zukünftig auch Bestandsdaten der Register angezeigt werden können.

### *RUBRIK: „E-GOVERNMENT“*

## **Austausch elektronischer Schriftgutobjekte zwischen Justiz und Bußgeldbehörden in Ordnungswidrigkeiten-Verfahren im Freistaat Sachsen**

Das Gesetz zur Einführung der elektronischen Akte in der Justiz und zur weiteren Förderung des elektronischen Rechtsverkehrs vom 5. Juli 2017 verpflichtet die Justiz zur elektronischen Aktenführung in allen gerichtlichen und staatsanwaltlichen Verfahren spätestens ab dem 01.01.2026. Auf Basis dieses Gesetzes sind auch alle kommunalen Bußgeldbehörden spätestens zum 01.01.2026 flächendeckend zur elektronischen Aktenführung verpflichtet. Eine Übertragung und Abgabe von Schriftgutobjekten ist dann nicht mehr möglich.

Auf Seiten der Justiz wird die Einführung der elektronischen Verfahrensakte seit mehreren Jahren im Wege eines gemeinsamen Projekts des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung (SMJ), der Leitstelle für Informationstechnologie der Sächsischen Justiz (LIT) und der Präsidenten der sächsischen Obergerichte sowie der Generalstaatsanwaltschaft geplant und schrittweise umgesetzt. Innerhalb dieses Projektes beschäftigt sich seit Februar 2021 die Koordinationseinheit medienbruchfreie Kommunikation (KE MK) u.a. mit allen Fragen zur Sicherstellung eines weitgehend medienbruchfreien Austauschs elektronischer Schriftgutobjekte mit den zugehörigen strukturierten elektronischen Daten zwischen der sächsischen Justiz und den Bußgeldbehörden.

Vor diesem Hintergrund wurde eine gemeinsame Arbeitsgruppe mit den Bußgeldbehörden eingerichtet, in dem Informationen ausgetauscht und mögliche Abstimmungen etwa für Tests vorbereitet werden sollen. Dieser Arbeitsgruppe gehören derzeit neben Vertretern der Landeshauptstadt Dresden, der Städte Plauen und Zwickau sowie der Landkreise Bautzen, Zwickau, Erzgebirgskreis und Vogtlandkreis auch Vertreter der Landesdirektion Sachsen, der Bundesagentur für Arbeit (Regionaldirektion Sachsen), des Sächsischen Städte- und Gemeindetages e.V. (SSG), des Sächsischen Landkreistages e.V. (SLKT), des Zweckverbandes Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) und der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) an.

Gegenwärtig erstellt die Arbeitsgemeinschaft Elektronischer Rechtsverkehr der Bund-Länder-Kommission für Informationstechnik in der Justiz (BLK) einen Leitfaden zur elektronischen Aktenführung in behördlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG). Sobald weiterführende Informationen über das Projekt sowie der Leitfaden verfügbar sind, werden wir in diesem Newsletter darüber informieren.

### *RUBRIK: „WISSENSWERTES“*

## **Erfolgreiche Digitalisierung benötigt begleitenden Wandel sowohl in der Verwaltungskultur als auch in der Verwaltungsstruktur**

Die digitale Transformation der kommunalen Verwaltung ist bereits in vollem Gange, weil das Onlinezugangsgesetz, das Sächsische E-Government-Gesetz sowie die EU-Verordnung 2018/1724 zum Single Digital Gateway kommunale Verwaltungen zu zeitnahe Handeln verpflichten. Unternehmen und Gesellschaft erwarten daneben zunehmend, dass sich ihre digitale Lebenswirklichkeit auch in Verwaltungsprozessen wiederfindet.

Die im Rahmen der digitalen Transformation gesammelten Erfahrungen machen deutlich, dass neben dem Einsatz von Technik vor allem Haltung und Kultur in den Verwaltungen von Bedeutung sind. Der Erfolg hängt entscheidend davon ab, ob auch die Menschen, die sie umsetzen sollen – Mitarbeitende und Führungskräfte - die Prozesse voranbringen, Arbeitsabläufe neu denken und so die digitalen Werkzeuge optimal einsetzen. Hier gilt es, Hebel und Handlungsfelder zu

eruierten, um eine digitale Verwaltungskultur zu fördern und zu gestalten.

Führungskräfte sind ein bedeutender Erfolgsfaktor für die Digitalisierung. Sie müssen als Vorbild vorangehen und digitale Instrumente sowie agile Methoden nutzen. Entscheidungsfreude, das Formulieren klarer Erwartungen und das Teilen von Wissen können hier positiv wirkende Verhaltensweisen sein. Ferner wird empfohlen, digitale Denkweisen zu implementieren, eine angemessene Infrastruktur für digitales und mobiles Arbeiten zu schaffen und ein Innovationsbudget zum Experimentieren und Ausprobieren zur Verfügung zu stellen.

Die hier in Auszügen dargestellten Aussagen sind Ergebnisse der Kienbaum-Studie „Erfolgreiche Digitalisierung braucht begleitenden Kulturwandel“, die auf einer Online-Befragung von 774 Beschäftigten der öffentlichen Verwaltung - wobei knapp die Hälfte der Befragten aus der Kommunalverwaltung stammt - basiert. Die Ergebnisse der Studie können hier eingesehen werden:

<https://www.kienbaum.com/de/publikationen/erfolgreiche-digitalisierung-braucht-begleitenden-kulturwandel/>

## RUBRIK: „GESETZESINITIATIVEN IM OZG-KONTEXT“

### Fehlende OZG-Konformität kommunaler Satzungen stellt Umsetzungshemmnis dar

Gemeinden, Landkreise, Verwaltungs- und Zweckverbände können ihre weisungsfreien Angelegenheiten durch Satzung regeln. Diese Satzungsautonomie gehört zum Kernbereich der kommunalen Selbstverwaltung und ermöglicht es den Kommunen, ihr Ortsrecht individuell auszugestalten.

Ein Großteil der aktuellen kommunalen Satzungen ist jedoch nicht auf das digitale Zeitalter vorbereitet. Zu oft ist hier noch das persönliche Erscheinen, der papiergebundene Antrag oder die Schriftform erforderlich. Noch immer stehen die für die praktische Digitalisierung zwingend benötigten einschlägigen Anpassungen dieser kommunalen Satzungen aus. Hier sind ausdrücklich auch die kommunalen Spitzenverbände in der Pflicht, ihre Mustersatzungen an die gegenwärtigen und zukünftigen Bedürfnisse der Digitalisierung entsprechend anzupassen.

## RUBRIK: „STAND DER EINZELNEN OZG-PROJEKTE“

### Aktueller Umsetzungsstand der einzelnen OZG-Projekte

Stand: 11.11.2021			Status					Masterplan- Bezug	
LP	LB	Bezeichnung	Phase nach OZG-Vorgehensmodell						
01	<b>Umwelt-, Natur- &amp; Artenschutz</b>								
	01	Baumfällgenehmigung	LA	1	2	3	4	Produkt	-
	02	Forstrechtliche Genehmigungen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Genehmigung eines Kahlhiebs</li> <li>• Erstaufforstung (Waldneubegründung)</li> <li>• Dauerhafte Umwandlung von Wald in eine andere Nutzungsart (Rodung)</li> <li>• Feuergenehmigung (Abbrennen eines offenen Feuers im Wald oder am Waldrand)</li> <li>• Verlängerung der Wiederaufforstungsfrist</li> <li>• Genehmigung zur bzw. Anzeige der Sperrung von Wald</li> <li>• Genehmigung der Anlage von Leitungsschneisen oder forstbetrieblichen Anlagen</li> <li>• Gestattung einer Ausnahmegenehmigung nach § 25 Abs. 3 SächsWaldG</li> </ul>	LA	1	2	3	4	Produkt	
02	<b>Gewerbe &amp; Unternehmen</b>								
	01	Gewerbeanzeige - Ausbaustufe II	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM3 (OGW)
	06	Gewerbeerlaubnisse & Tätigkeitsanzeigen – Immobilien- & Bauwirtschaft	LA	1	2	3	4	Produkt	
	08	Gewerbeerlaubnisse & Tätigkeitsanzeigen – Finanzwesen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Vermittlung von Finanz- und Vermögensanlagen nach § 34f und § 34h GewO</li> <li>• Erlaubnis zur gewerbsmäßigen Vermittlung und Beratung von Immobilien-Verbraucherdarlehensverträgen bzw. entgeltlichen Finanzhilfen nach § 34i GewO</li> </ul>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	10	Gewerbeerlaubnisse & Tätigkeitsanzeigen – Gaststättengewerbe <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erlaubnis für ein Gaststättengewerbe nach § 2 GastG</li> </ul>	LA	1	2	3	4	Produkt	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• vorübergehende Gestattung eines Gaststättengewerbes aus besonderem Anlass bis auf Widerruf gemäß § 12 GastG</li> <li>• Erteilung einer Stellvertretererlaubnis für ein Gaststättengewerbe nach § 9 GastG</li> <li>• Anzeige einer Straußwirtschaft gemäß § 3 Abs. 1 SächsGastG</li> <li>• Anzeige der Weiterführung eines Gaststättengewerbes nach dem Tode des Erlaubnisinhabers durch den Ehegatten, Lebenspartner, minderjährige Erben, Nachlassverwalter, Nachlasspfleger oder Testamentsvollstrecker gemäß § 10 GastG</li> <li>• Anzeige eines vorübergehenden Gaststättengewerbes gemäß § 2 Abs. 2 SächsGastG</li> </ul>								
	11	Gewerbeerlaubnisse & Tätigkeitsanzeigen – Pfandleihgewerbe	LA	1	2	3	4	Produkt	
	17	Gewerbeerlaubnisse & Tätigkeitsanzeigen – Bewachung & Sicherheit	LA	1	2	3	4	Produkt	
	23	Gewerbelegitimationskarte	LA	1	2	3	4	Produkt	
03	<b>Immobilienutzung</b>								
	02	Nutzungszeiten Sportstätten	LA	1	2	3	4	Produkt	-
04	<b>Gesundheitsamt &amp; Infektionsschutz</b>								
	01	Anzeige einer selbstständigen Tätigkeit in einem Heil- oder Gesundheitsfachberuf (Niederlassungsanzeige) <sup>1</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM34 (DiGASax)
	02	Leichen- & Bestattungswesen <sup>1</sup> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Leichenpass</li> <li>• Unbedenklichkeitserklärung bei Feuerbestattung</li> <li>• Verlängerung der 8-Tage-Bestattungsfrist</li> <li>• Ergebnisbericht der zweiten Leichenschau</li> </ul>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	03	Gesundheitszeugnis Lebensmittelverkehr	LA	1	2	3	4	Produkt	-
	10	Masernschutz <sup>8</sup>	LA	Projekt aufgrund fehlendem Bedarf beendet					
05	<b>Personenstandswesen (Standesamt)</b>								
	01	Personenstandsunterlagen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geburtsurkunde</li> <li>• Eheurkunde</li> <li>• Lebenspartnerschaftsurkunde</li> <li>• Sterbeurkunde</li> </ul>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	02	(Vor-)Anzeige eines Sterbefalles	LA	1	2	3	4	Produkt	
	09	Anmeldung Eheschließung	LA	1	2	3	4	Produkt	
	10	(Vor-)Anzeige einer Geburt	LA	1	2	3	4	Produkt	
06	<b>Meldewesen &amp; Wahlen</b>								
	01	An-/Ab-/Ummeldung eines Wohnsitzes <sup>3</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	02	Meldebescheinigung <sup>3</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	03	Wohnungsgeberbestätigung <sup>3</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	04	Personalausweis & Reisepass <sup>2</sup>	nicht onlinefähig						
	05	Wahlschein für Briefwahl	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM27
	10	Melderegisterauskunft <sup>3</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt	
07	<b>Führungszeugnisse</b>								
	01	Einfaches/Erweitertes/Europäisches Führungszeugnis	LA	1	2	3	4	Produkt	
08	<b>Parkausweise</b>								
	01	(Bewohner-)Parkausweis	LA	1	2	3	4	Produkt	
	02	Parkerleichterungen für Schwerbehinderte	LA	1	2	3	4	Produkt	
09	<b>Fahrerlaubnisse</b>								
	01	Allgemeine Fahrerlaubnis	LA	1	2	3	4	Produkt	
	02	Pflichtumtausch Führerschein	LA	1	2	3	4	Produkt	
10	<b>Fahrzeugwesen</b>								
	01	Kraftfahrzeugzulassungswesen (i-Kfz Stufe 3)	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM2
	02	Feinstaubplakette	LA	1	2	3	4	Produkt	
	03	Kraftfahrzeug-Wunschkennzeichen	LA	1	2	3	4	Produkt	
11	<b>Sondernutzungen, Ausnahmegenehmigungen &amp; Veranstaltungen</b>								
	01	Sondernutzung für Umzug	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM7
	02	Sondernutzung für Veranstaltungen	LA	1	2	3	4	Produkt	
	03	Sondernutzung für Werbung,	LA	1	2	3	4	Produkt	

		Plakatierung, Wahl							
	04	Sondernutzung für Gastronomie und Gewerbe	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>12</b>	<b>Abgaben &amp; Steuern</b>								
	01	Touristische Abgaben & Steuern <sup>5</sup> (Gästetaxe/Kurtaxe, Beherbergungsbetrieb)	LA	1	Projekt aufgrund fehlendem Bedarf beendet				
	04	Hundesteuer <i>Ausbaustufe I: Anmeldung</i>	LA	1	2	3	4	Produkt	
		Hundesteuer <i>Ausbaustufe II: Ab-/Ummeldung, Ermäßigung, Befreiung, Anbindung DMS &amp; Veranlagungsverfahren</i>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	06	Bescheinigung in Steuersachen	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>13</b>	<b>Kinder &amp; Familie</b>								
	01	Bundeselterngeld	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM4
	02	Kindertagesbetreuung	LA	1	2	3	4	Produkt	
	03	Landeserziehungsgeld	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM4
	04	Unterhaltsvorschuss	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM6
	05	Sächsischer Landesfamilienpass	LA	1	2	3	4	Produkt	
	06	Bibliotheksausweis	LA	1	2	3	4	Produkt	
	07	Kostenübernahme für Kindertagesbetreuung • <i>Ermäßigung/Erlass des Elternbeitrages</i>	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>14</b>	<b>Körperliche &amp; Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
	01	Schwerbehindertenausweis	LA	1	2	3	4	Produkt	
	02	(Neu-)Feststellung einer Behinderung				3	4	Produkt	
	03	Landesblindengeld & Blindenhilfe	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM5
	04	Hilfen bei Behinderung (SGB IX)	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>15</b>	<b>Aus- &amp; Fortbildung</b>								
	01	Bundesausbildungsförderung (BAföG)	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>16</b>	<b>Sozialwesen, Erwerbslosigkeit &amp; Geringverdiener</b>								
	01	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	LA	1	2	3	4	Produkt	
	02	Sozialhilfe (SGB XII) - Hilfe zum Lebensunterhalt	LA	1	2	3	4	Produkt	
	04	Wohngeld <i>Ausbaustufe I: Erstantrag auf Mietzuschuss</i>	LA	1	2	3	4	Produkt	
		Wohngeld <i>Ausbaustufe II: Weiterleistungsantrag auf Mietzuschuss</i>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	08	Wohnberechtigungsschein	LA	1	2	3	4	Produkt	
	09	Sozialpass (Geringverdiener-Bescheinigung)	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>17</b>	<b>Bauen &amp; Grundstück</b>								
	02	Baulastenauskunft	LA	1	2	3	4	Produkt	
	01, 03-06	Digitale Bauverwaltung Sachsen <sup>4</sup> • <i>Beseitigung von Anlagen</i> • <i>(Teil-)Baugenehmigung</i> • <i>Bauvorbescheid</i> • <i>Genehmigungsfreistellungsverfahren</i>	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM8
	09	Verschmelzung von Flurstücken <sup>9</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	16	Vorkaufsrecht bei Grundstücken (Negativzeugnis)	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>18</b>	<b>Brauchtum &amp; Feuerwerk</b>								
	01	Brauchtums- & Traditionsfeuer	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>19</b>	<b>Recht &amp; Ordnung</b>								
	01	Fundsachen <sup>7</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt	
	02	Verlustmeldungen/-anzeigen • <i>Verlustanzeige/-meldung</i> • <i>Anzeige des Verlustes hoheitlicher Dokumente</i>	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>20</b>	<b>Verdienst- &amp; Fahrgeldausfälle</b>								
	01	Erstattung Verdienstaufall Feuerwehr	LA	1	2	3	4	Produkt	KOMM28
	02	Erstattung Verdienstaufall Katastrophenschutz	LA	1	2	3	4	Produkt	
<b>21</b>	<b>Aufenthaltstitel &amp; Staatsangehörigkeit (Ausländerangelegenheiten)</b>								
	01	Befristete Aufenthaltstitel - Aufenthaltserlaubnisse zum Zweck der Erwerbstätigkeit	LA	1	2	3	4	Produkt	
	24		LA	wirtschaftliches					

		Grenzgängerkarte <sup>6</sup>		Umsetzungshemmnis				
	25	Verpflichtungserklärung	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>22</b>	<b>Zuwendungen für Neubürger</b>							
	01	Finanzielle Zuwendungen für Neubürger ("Begrüßungsgeld")	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>23</b>	<b>Jagen</b>							
	02	Jägerprüfung & Jagdschein • Zulassung zur Jägerprüfung • Erteilung eines Jagdscheins	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>24</b>	<b>Personen- &amp; Schülerbeförderung</b>							
	01	Fahrgastbeförderung • Erteilung von Personenbeförderungsgenehmigungen nach PBefG i.V.m. PBZugV	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>26</b>	<b>Waffenrecht</b>							
	01	Waffenrechtliche Erlaubnisse – Waffenbesitzkarte • Ausstellung einer Waffenbesitzkarte für Jäger u./o. Sportschützen	LA	1	2	3	4	Produkt
	03	Waffenrechtliche Erlaubnisse - Kleiner Waffenschein	LA	1	2	3	4	Produkt
	04	Waffenrechtliche Erlaubnisse - Europäischer Feuerwaffenpass	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>28</b>	<b>Friedhofswesen</b>							
	01	Grabnutzung und Grabanlagen • Grabnutzungsrecht • (Wieder-)Erwerb von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten • Zustimmung zur Errichtung, Veränderung und Entfernung von Grabmalen • Genehmigung zur Ausgrabung oder Umbettung einer Urne	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>30</b>	<b>Ehrenamt &amp; Vereinswesen</b>							
	01	Wahlhelferanmeldung <sup>3</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt
	02	Sächsische Ehrenamtskarte	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>31</b>	<b>Datenschutz</b>							
	01	Übermittlungs- & Auskunftssperren <sup>3</sup>	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>32</b>	<b>Hilfen im Krisen- und Katastrophenfall</b>							
	01	Kommunale Corona-Soforthilfe	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>33</b>	<b>Freiwillige Öffentlichkeitsbeteiligung (E-Partizipation)</b>							
	01	Mängelmeldung	LA	1	2	3	4	Produkt
<b>34</b>	<b>Querschnittsthemen</b>							
	03	SEPA-Lastschriftmandat	LA	1	2	3	4	Produkt
	04	Vollmachten & Ermächtigungen	LA	1	2	3	4	Produkt

**Legende:**

Phasen nach OZG-Vorgehensmodell:

LA	Leistungsanalyse
1	OZG-Phase 1 „Projekt-Setup“ (inkl. OZG-Werkstatt 1)
2	OZG-Phase 2 „Konzeption“ (inkl. OZG-Werkstatt 2)
3	OZG-Phase 3 „Prototypenbau“ (inkl. OZG-Werkstatt 3)
4	OZG-Phase 4 „Produktfertigung, Test & Abnahme“ (inkl. OZG-Werkstatt 4)
Produkt	Produktverfügbarkeit beim kommunalen IT-Dienstleister zur Nutzung durch die Kommunen des Freistaates Sachsen (Roll-Out-Phase)
	nicht begonnen
	in Bearbeitung
	abgeschlossen
	Plan 2020
	Plan 2021
	nicht erforderlich

**Fußnoten:**

1	Die adressierte(n) Verwaltungsleistung(en) sind integrativer Bestandteil des KOMM34-Projektes „Standardisierte elektronische Kommunikation im Bereich der Gesundheitsämter – Digitales Gesundheitsamt Sachsen (DiGASax)“ aus dem Masterplan „Digitale Verwaltung Sachsen“. Der Projektfortschritt ist daher u.a. abhängig vom Fortschritt in diesem Projekt. Die adressierte(n) Verwaltungsleistung(en) werden fachlich in der bereits etablierten DiGASax-Projektgruppe diskutiert. Als Projektführer und -pate fungiert hierbei die Stadt Leipzig.
2	Die Digitalisierung der Beantragung und Ausstellung von Personalausweisen & Reisepässen ist aufgrund bestehender Sicherheitsvorgaben nicht möglich. Als Ergebnis des OZG-Umsetzungsprojektes „Personalausweis“ des Bundes wurden die entsprechenden Verwaltungsleistungen bereits aus dem OZG-Umsetzungs-Umfang herausgenommen.
3	Aus wirtschaftlichen Überlegungen wird hier eine Amt24-Eigenentwicklung nicht präferiert, sondern der Markt nach einer bereits vorhandenen Software-Lösung erkundet. Gegenwärtig wird auf die Marktlösung eines einschlägigen Fachverfahrensherstellers im Bereich Meldewesen fokussiert, da hier mit einem hohen Flächendeckungsgrad bis ins Fachverfahren hinein digitalisiert werden kann.
4	Das Thema ist eingebunden in die zentralen Planungen & den Fortschritt des KOMM8-Projektes „Elektronische Verfahren im Bauordnungsrecht“ aus dem Masterplan „Digitale Verwaltung Sachsen“ unter Federführung des Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung (SMR), Referat 53.
5	Das OZG-Umsetzungsprojekt „Touristische Abgaben & Steuern“ wurde aufgrund von gegenwärtig fehlenden kommunalen Bedarfs, insb. auch durch die gesetzesseltige Einführung der Möglichkeit des digitalen Meldescheins für Beherbergungsstätten durch die Experimentierklausel im Bundesmeldegesetz, beendet.
6	Der Grundsatz der Wirtschaftlichkeit ist gegenwärtig nicht gegeben, da die Kosten einer Online-Umsetzung in einem groben Missverhältnis zum Nutzen stehen, da diese Verwaltungsleistung von Bürgern & Unternehmen sehr selten nachgefragt wird. Die Fallzahlen gemäß § 27 BeschV liegen hier gegenwärtig bundesweit unter 350.
7	Der Freistaat Sachsen hat als federführendes Bundesland des Themenfelds „Recht & Ordnung“ für die darin enthaltene OZG-Leistung „Fundsachen“ Erkundungen des Marktes vorgenommen und abschließend festgestellt, dass bereits geeignete kommerzielle Lösungen existieren. Da die Nachnutzung bereits vorhandener kommerzieller Lösungen i.d.R. wirtschaftlicher ist als eine komplette Neuentwicklung, wird hier für die Variante der Nachnutzung favorisiert. Das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) als Koordinator des Digitalisierungsprogramms hat diesem Sonderweg - entgegen dem Vorgehen im Wegweiser „Einer für Alle/Viele“ - bereits zugestimmt. Es ist nun angedacht, im Rahmen eines Umsetzungsprojektes für eine entsprechende Einer-für-Alle-(EFA)-Lösung einen bundesweiten Rahmenvertrag europaweit auszuschreiben, aus dem alle Bundesländer und ihre Kommunen abrufen können.



8	Das OZG-Umsetzungsprojekt „Masernschutz“ wurde aufgrund von gegenwärtig fehlendem Bedarf wegen geringer Fallzahlen bei den sächsischen Gesundheitsämtern beendet.
9	Das OZG-Umsetzungsprojekt „Verschmelzung von Flurstücken“ wurde vorübergehend ausgesetzt bis die Basiskomponente Geodaten (GeoBaK) an das Serviceportal Amt24 angebunden ist, von welcher entsprechende digitale Geoinformationen im Antragsprozess erforderlich sind.

## NÄCHSTER OZG-NEWSLETTER

Der nächste OZG-Newsletter erscheint am 3. Januar 2022.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

### Hinweise

Für Anregungen, Fragen und Hinweise können Sie gern unter [ozg@sakd.de](mailto:ozg@sakd.de) mit uns Kontakt aufnehmen.

Sie erhalten diesen Newsletter aufgrund Ihrer Anmeldung. Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten oder Ihre Anmeldedaten bearbeiten, können Sie gern [hier](#) einen Link dazu anfordern.

Sie sind noch kein Abonnent? [Hier](#) haben Sie die Möglichkeit zur Anmeldung.

### Impressum

Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD)  
 Bischofstraße 18  
 01877 Bischofswerda  
 Telefon: 03594 7752-0  
 Telefax: 03594 7752-99

E-Mail: [sakd@sakd.de](mailto:sakd@sakd.de)  
 Internet: [www.sakd.de](http://www.sakd.de)

Die SAKD ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts.  
 Sie wird vertreten durch den Direktor Thomas Weber.  
 Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 55 Abs. 2 RStV: Thomas Weber (Anschrift wie oben)

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

[Link zur Datenschutzerklärung](#)